

Z a b r z e r

K r e i s =



B l a t t.

Dieses Blatt erscheint jeden Donnerstag. — Insertionsgebühren für eine gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pfg. Annahme von Annoncen bis Mittwoch Mittag.

Nr. 8. Zabrze, den 20. Februar 1908.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

III a. 564.

Zabrze, den 12. Februar 1908.

Von Seiten des deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke in Berlin W 15 Emserstraße 23 wird ein Bericht ausgegeben, der folgende Referate und Vorträge enthalten wird:

Die Aufgaben der Gemeindeverwaltungen im Kampfe gegen den Alkoholismus (Stadttrat Roth, Dortmund). **Bekämpfung der Animierteipen** (Komm. Rat Münsterberg) W. v. A. Danzig). **Behandlung der Alkoholkranken** (Direktor Dr. Hopff, Waldfrieden). **Die Tätigkeit der Frauen in der Trinkerfürsorge** (Bürgermeister Dr. Stapenhorst, Bielefeld).

Die Stellung der Landesversicherungsanstalten zu den Trinkerheilstätten (Pastor Höhler, Zeige). **Bilder aus der Kinderstube** (Schulrat Radomski Posen) **aus dem Familienleben** (Pastor Greulich, Posen) **aus dem Kranken- und Irrenhaus** (Dr. med. Gandłowski, Posen), **aus dem Gefängnis** (Gen. Sekretär Gonser, Berlin), **aus Gemeinde und Staat** (Stadttrat Dr. Merten, Posen).

Der Preis beträgt 1,25 M. (Von 10 Stück ab à 1 M.) Ich empfehle die Anschaffung dieses Berichts.

M. 886.

Zabrze, den 17. Januar 1908.

Die wegen Unterstützungsbedürftigkeit der Angehörigen auf Reklamation vorzeitig entlassenen oder von der Ableistung der aktiven Dienstpflicht befreiten Mannschaften können nach §§ 39 Ziffer 4 und 82 Ziffer 5 c der Deutschen Wehrordnung bis vor Ablauf des Kalenderjahres, in welchem sie ihr 25. Lebensjahr vollenden, nachträglich ausgehoben bezw. zur Ableistung des Restes ihrer Militärdienstzeit herangezogen werden, wenn sie sich der Unterstützungspflicht gegen ihre Angehörigen entziehen.

Die Ortspolizeibehörden ersuche ich deshalb, auf diese Mannschaften ein besonderes Augenmerk zu richten und mir gegebenenfalls unverzüglich Anzeige zu erstatten.